

Entscheidung zu Küsten-IC noch diese Woche

49-EURO-TICKET Land und Bahn verhandeln über Strecke Bremen – Norddeich-Mole

VON STEFAN IDEL,
BÜRO HANNOVER

**BREMEN/OLDENBURG/EMDEN/
NORDEN** – Die Deutsche Bahn und das Land Niedersachsen wollen sich noch in dieser Woche über den Einsatz des neuen 49-Euro-Tickets auf der Intercity-Strecke zwischen Bremen über Oldenburg und Emden nach Norddeich-Mole verständigen. Das teilte der Sprecher des Verkehrsministeriums in Hannover am Montag mit. „Die Gespräche laufen. Beide Seiten wollen eine Einigung“, so Ministeriumssprecher Christian Budde.



Das neue Deutschlandticket soll ab kommendem Montag, 1. Mai, für 49 Euro im Monat eingeführt werden und bundesweit im öffentlichen Nahverkehr gelten. Im kommenden Jahr will das Land dieses um ein 29-Euro-Ticket für Schüler, Azubis und Studierende ergänzen.

Nach dem Willen des Landes soll das 49-Euro-Ticket auch auf der IC-Strecke nach Norddeich-Mole gelten.

DPA-ARCHIVBILD: DITTRICH

Bereits im vergangenen Sommer, als das beliebte 9-Euro-Ticket galt, gab es viele Diskussionen über diese Bahnstrecke. Zwischen Bremen und Norddeich-Mole verkehren abwechselnd ein Regionalexpress und der Intercity. Auf diesem Abschnitt werden auch in den IC-Zügen Nah-

verkehrstickets akzeptiert. Dafür zahlen die beiden Länder Niedersachsen und Bremen Geld an die Bahn. Damals überwies das Land Niedersachsen 1,5 Millionen Euro extra an die Bahn AG, damit die Kunden während der drei Sommermonate ihr 9-Euro-Ticket im IC von Bremen nach Norddeich nutzen konnten. Um welche Summe es diesmal geht, sagte der Sprecher nicht.

Die Bahnstrecke ist besonders für Touristen als Zubringer zu den Insel-Fähren etwa nach Norderney und Juist interessant, aber auch für viele Pendler im Nordwesten.